

**Erscheint**  
wöchentlich drei  
Mal und zwar  
Dienstag,  
Donnerstag und  
Sonnabend.

**Inserate:**  
Für den Raum  
einer  
Kleinspalt. Zeile  
10 Pf.

# Amts- und Anzeigebblatt

für den

## Gerichtsamsbezirk Eibenstock

und dessen Umgebung.

Verantwortlicher Redacteur: E. Hannebohn in Eibenstock.

**Abonnement**  
vierteljährlich  
1 M. 20 Pf.  
incl. Bringer-  
lohn.

**Dieses Blatt**  
ist auch  
für obigen Preis  
durch alle  
Postanstalten zu  
beziehen.

Annoncen-Aannahme in der Expedition bis Mittags 12 Uhr für die am nächstfolgenden Tage erscheinende Nummer.

### Verordnung, die Ernennung der Wahlcommissare zu den bevorstehenden Reichstagswahlen betr.

Nachdem durch Verordnung vom 13. Juni dieses Jahres die auf den 30. Juli 1878 festgesetzte Wahl für den Deutschen Reichstag zur öffentlichen Kenntniß gebracht worden ist, hat das Ministerium des Innern für die Wahlkreise des Landes die nachstehend unter  $\odot$  namhaft gemachten Wahlcommissare ernannt.

Zugleich wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß auch für die bevorstehende Reichstagswahl die Wahlkreise durchgängig in ihrer bisherigen Zusammensetzung verbleiben, so daß bei der bevorstehenden Wahl namentlich diejenigen Ortschaften, welche zu den seit dem Erlaß des Wahlreglements vom 28. Mai 1870 (Reichsgesetzblatt vom Jahre 1870 Seite 275) aufgehobenen Gerichtsämtern gehört haben, sowie diejenigen Ortschaften, welche seit dem gedachten Zeitpunkte aus sonstigen Gründen einem anderen Gerichtsamsbezirke zugewiesen worden sind, in und mit demjenigen Wahlkreise zu wählen haben, dessen Bestandtheil das betreffende aufgehobene Gerichtsamt nach Inhalt der Anlage C zu dem angezogenen Wahlreglement vor seiner Aufhebung gewesen ist, oder welchem das Gerichtsamt angehört, in das sie zur Zeit des Erlasses des gedachten Wahlreglements einbezirkt waren.

Dresden, den 8. Juli 1878.

**Ministerium des Innern.**  
von Rostk-Wallwitz.

Forberg.

Zu Commissaren für die Wahlen zum Deutschen Reichstag sind ernannt worden für den

- |   |   |
|---|---|
| 1. Wahlkreis der Regierungsassessor Schnorr von Carolsfeld in Bittau, | 13. Wahlkreis der Geheime Regierungsrath, Amtshauptmann Dr. Platzmann in Leipzig, |
| 2. " der Amtshauptmann von Thielau in Löbau,                          | 14. " der Amtshauptmann Dr. Spann in Borna,                                       |
| 3. " der Regierungsrath von Bejschwit in Baugen,                      | 15. " der Amtshauptmann Schwedler in Chemnitz,                                    |
| 4. " der Regierungsrath von Eriegeru hier,                            | 16. " der Oberbürgermeister Dr. André in Chemnitz,                                |
| 5. " der Bürgermeister Kürsten hier,                                  | 17. " der Regierungsrath Grünler in Glauchau,                                     |
| 6. " der Amtshauptmann Berndt hier,                                   | 18. " der Amtshauptmann Vodel in Zwickau,   |
| 7. " der Amtshauptmann von Boffe in Meissen,                          | 19. " der Regierungsrath Ficker in Zwickau,                                       |
| 8. " der Regierungsrath Lingle hier,                                  | 20. " der Amtshauptmann von Kirchbach in Marienberg,                              |
| 9. " der Amtshauptmann Le Maistre in Freiberg,                        | 21. " der Amtshauptmann Freiherr von Wirsing in Schwarzenberg,                    |
| 10. " der Amtshauptmann Dr. Schmidt in Döbeln,                        | 22. " der Amtshauptmann von Polenz in Auerbach,                                   |
| 11. " der Amtshauptmann von Gottschaldt in Grimma,                    | 23. " der Amtshauptmann Schmiedel in Plauen.                                      |
| 12. " der Bürgermeister, Justizrath Dr. Tröndlin in Leipzig.          |   |

### Bekanntmachung, die Reichstagswahl betr.

In dem nachstehenden Verzeichnisse unter  $\odot$  werden die zum Behufe der

**Dienstag, den 30. Juli 1878**

in der Zeit von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 6 Uhr stattfindenden Wahlen zum deutschen Reichstage aus den Landgemeinden und Gutsbezirken der unterzeichneten königlichen Amtshauptmannschaft gebildeten Wahlbezirke, die ernannten Wahlvorsteher und deren Stellvertreter, ingleichen die bestimmten Wahllocale zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Die Herren Gemeindevorstände haben den Inhalt gegenwärtiger Bekanntmachung in ortüblicher Weise zu veröffentlichen.  
Schwarzenberg, am 8. Juli 1878.

**Königliche Amtshauptmannschaft.**  
Freiherr von Wirsing.

Wahlbezirk.	Wahlkreis.	Wahlvorsteher.	Stellvertreter.	Wahllocal.
1. Albernau mit dasigem Frei-Gute.	XIX.	Gemeinde-Vorstand Starck in Albernau.	Gemeindeältester Richter in Albernau.	Gasthof in Albernau.
2. Auerhammer mit Neudörfel.	"	Gemeinde-Vorstand Sabarth in Auerhammer.	Gemeindeältester Wellner in Auerhammer.	Gasthof in Auerhammer.
3. Beiersfeld.	XXI.	Gemeindevorstand Hecker in Beiersfeld.	Gemeindeältester Tuchscheerer in Beiersfeld.	Gasthof zur Linde in Beiersfeld.
4. Bernsgrün mit Antonsthal und Jägerhaus.	"	Gemeindevorstand Blechschmidt in Bernsgrün.	Gemeindeältester Beck in Bernsgrün.	Wellner'scher Gasthof in Bernsgrün.
5. Bernsbach mit Antheil Oberpfannenstiel.	XIX.	Gemeinde-Vorstand Scherfig in Bernsbach.	Gemeindeältester Goldhahn in Bernsbach.	Tuchscherer'scher Gasthof in Bernsbach.
6. Blauenthal mit dasigem Hammerwerke u. Wolfsgrün.	XXI.	Gemeinde-Vorstand Dr. Reichel in Blauenthal.	Buchhalter Tränkmann in Blauenthal.	Gasthof in Blauenthal.
7. Bockau mit Couradswiese.	"	Gemeinde-Vorstand Weidmann in Bockau.	Gemeindeältester Voigt in Bockau.	Gasthof zur Sonne in Bockau.
8. Breitenbrunn.	"	Gemeinde-Vorstand Beyreuther in Breitenbrunn.	Gemeindeältester Mauersberger in Breitenbrunn.	Friedrich Oscar Pechstein'sche Schankwirtschaft in Breitenbrunn.